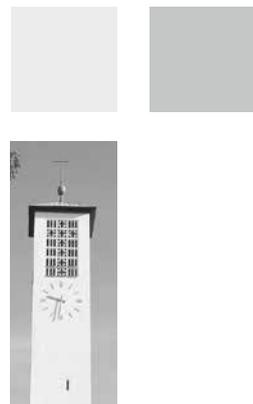


SonntagsBlatt

des evangelisch-lutherischen Dekanatsbezirks Hof



Eine stille Revolution

Andacht zum Sonntagsevangelium Lk 01, 46-55 von Pfarrer Rainer Mederer, Lutherkirche Hof

„Ein Kind kommt immer zum falschen Zeitpunkt“, so stellen es werdende Eltern fest. Erst tut sich gar nichts, und dann gleich zwei auf einmal, Zwillinge. In die Nachricht guter Hoffnung mischt sich sofort die Ahnung darum: Ach herrje, jetzt wird alles anders. Kinder krepeln es ganz schön um, das Leben. Als stille Revolution wachsen sie im Mutterleib heran, und doch ist es für ganz viele Mütter auf dieser Erde ein großes inneres Glück, wenn die ersten Wochen der Übelkeit erst einmal überstanden sind. Und wenn sich dann noch ab und zu dort im eigenen Leib neues Leben regt, mal hier mit dem Ellbogen oder dem Fuß eine Beule in den runden Bauch drückt, dann bekommen es auch die Väter oder die älteren Geschwister mit: „Hier, spür mal, halte mal deine Hand da hin!“

Vom neuen Leben, das da in ihrem Leib zu einer stillen Revolution her-

an reift, weiß Maria durch den Engel, der sie auf ihre ungewöhnliche Schwangerschaft vorbereitet. Und sie erfährt außerdem, dass auch ihre betagte Verwandte Elisabeth guter Hoffnung ist. Ihr Sohn wird später als Johannes der Täufer dem Sohn der Maria den Weg bereiten, Menschen zur Umkehr bewegen – auch das eine stille Revolution im Leben eines Menschen, wenn er fest stellt: So geht es nicht mehr weiter. Ich will, ich muss anders leben.

Still ist sie, diese Revolution, die sich da anbahnt. Die Gott hier anbahnt. Maria ahnt, Maria weiß, dass nun das Unterste zu Oberst gekehrt wird.

Das Verachtete und für wertlos Gehaltene wird unendlich wichtig. So beginnt sie, die stille Revolution, die Umkehr: dort, in der Stille. Wo ein Mensch neu lernt, hinzuhören, hin zu fühlen, mit sich selbst wieder in Kontakt kommt. Merkt, was er sich jahrelang angetan hat, nur noch gearbeitet und geschuftet bis zum Umfallen. Nur noch auf materielle Dinge geachtet, dem Mainstream gefolgt. Wie idiotisch und hohl das auf einmal erscheint.



Die stille Revolution kommt, von außen her betrachtet, mit einem Weniger daher. Weniger

Anerkennung, weniger Glanz, weniger Action, weniger Konsum. Aber von innen her betrachtet, reift genau da ein überwältigendes Glück, eine nie da gewesene Freude heran. Manchmal zur Unzeit. Und manchmal genau zur rechten Zeit: zum Beispiel am dritten Advent. In aller Stille.

18. und 25.12.2016
Nummer 51
Doppelausgabe

Hof / Bayreuth _____

Geschenktipp in letzter Minute: „Kleine Reformationsgeschichten“

Regionalbischöfin Dr. Dorothea Greiner aus Bayreuth und Pfarrer Thomas Persitzky stellten das Buch in Hof vor.

Stürmische Zeiten – so heißt eine der „Kleinen Reformationsgeschichten“, die Regionalbischöfin Dr. Dorothea Greiner aus Bayreuth und Pfarrer Thomas Persitzky aus Hof in der Lutherkirche in Hof vorgestellt haben. Der Hintergrund: Zur Zeit Luthers wurde jedes Jahr an Ostern in der St. Michaeliskirche in Hof das „Höllentürmen Christi“ gefeiert. Doch 1527 gab es einen Tumult ...

Die Geschichte hat Pfarrer Thomas Persitzky recherchiert und aufgeschrieben, doch in dem Buch steckt noch viel mehr – Kurioses und Interessantes aus der Zeit der Reformation, zusammengetragen von insgesamt 33 Autoren. So er-



zählte Regionalbischöfin Dr. Dorothea Greiner von einem Unterstützer Luthers, der aus Lauenstein im Frankenwald kam, und von einem „illegalen“ Pfarrer in Döbra, der schließlich vertrieben wurde. Aber lesen Sie es selbst!

Das Buch kann man unter anderem in der Buchgalerie im Altstadt-

hof in Hof kaufen. Das Bild zeigt Regionalbischöfin Greiner beim Signieren eines Buchs. Sie war zusammen mit Bezirksheimatpfleger Günter Dippold die Initiatorin der „Kleinen Reformationsgeschichten“ und stellt einige davon auf einer Lesereise im Kirchenkreis Bayreuth vor.

Hof - LKG Bachstraße _____ Wenn Gläubige nicht mehr glauben können

Sonntag, 18. Dezember, 10.30 Uhr, Bachstraße 11

In dem Gottesdienst mit Prediger Walter Undt geht es um Lukas 1,5-22.

Hof - St. Michaelis _____ Rekkenze Brass

Sonntag, 25. Dezember, 1. Weihnachtstag, 16.30 Uhr

Karten gibt es im Vorverkauf im Ticket-Shop der Frankenpost und bei den Hofer Symphonikern.

Hof - St. Michaelis _____ Silvesterkonzert

Samstag, 31. Dezember, 22 Uhr

Auch heuer Jahr gibt es zum Jahresausklang festliche Orgelmusik, unter anderem von Bach und Reger. Der Eintritt ist frei.

Hof - St. Michaelis _____ Vorschau: Ökumenischer Neujahrsgottesdienst

Sonntag, 1. Januar, 17 Uhr

Ab 16.45 Uhr gibt es einen Fackelzug von St. Marien nach St. Michaelis.

Gottesdienste

Woche vom 18. bis 24. 12. 2016,
Stand: 2.12.2016

Auferstehungskirche

10.00 Gottesdienst mit Abendmahl im Anschluss, Präd. Ruckdeschel/Tauscher, glz. Kindergottesdienst, Heiliger Abend 15.00 Familiengottesdienst, Pfr. Knihs, 16.30 Christvesper I, Pfr. Knihs, 18.00 Christvesper II, Pfr. Knihs, 22.00 Christmette mit dem Gemeindechor, Präd. Tauscher; - BRK-Heim: Freitag 16.15 Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Giegold.

Christuskirche

9.30 Gottesdienst unter Mitwirkung der Bläser, anschl. Kirchenkaffee im Gemeindesaal, Pfr. Müller/Pfr. Bracker, glz. Kindergottesdienst; Heiliger Abend 15.00 Kinderchristvesper mit Krippenspiel, Pfr. Müller und Team, 17.00 Christvesper, Pfr. Martin Müller, 22.30 Christnachtsfeier, Pfr. Bracker.



Dreieinigkeitskirche

9.30 Gottesdienst mit Posaunenchor, Pfr. Dinter; Heiliger Abend 15 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel, 17 Uhr Christvesper, mit Fahrdienst Seniorenhaus Christiansreuth, Pfrin Saalfrank, 22 Uhr Christmette, Pfrin Saalfrank.



Hospitalkirche

11.00 Predigtgottesdienst, Pfr. Taig, glz. Kindergottesdienst, 19.00 Hauptgottesdienst, Pfr. Taig; Freitag Kein meditativer Wochenschluss; Heiliger Abend 22.00 Christmette in der Hospitalkirche, Pfr. Taig; - Seniorenhaus am Unteren Tor: Heiliger Abend 14.00 Christvesper, Pfr. Taig; - Seniorenhaus am Unteren Tor: Donnerstag 16.00 Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Taig; - Seniorenheim Regnitztal: Donnerstag 15.30 Weihnachtsgottesdienst, Pfr. Koller; - Schloss Zedtwitz: Freitag 13.30 Weihnachtsgottesdienst, Pfr. Koller; - Zedtwitz: 9.30 Gottesdienst, Pfr. Taig; Heiliger Abend 16.00 Familienweihnacht, Pfr. Koller, 19.00 Christvesper, Pfr. Taig.

St. Johannes

8.00 Predigtgottesdienst, 9.30 Hauptgottesdienst, Heiliger Abend 14.00 Familiengottesdienst, 17

Christvesper, Pfr. Konrad, 22.00 Christmette, Pfr. Konrad

Kreuzkirche

9.00 Gottesdienst, Pfr. Grell, Heiliger Abend 15.00 Kindervesper, Pfr. Dr. Westerhoff; 17.00 Christvesper, Pfr. Dr. Westerhoff.

St. Lorenz

9.30 Gottesdienst, Heiliger Abend 16.00 Familiengottesdienst mit Krippenspiel, 18.00 Christvesper, 22.00 Christmette

Lutherkirche

9.30 Gottesdienst (Fahrdienst), Pfr. Mederer; Heiliger Abend 15.00 Familienfreundlicher Gottesdienst, Pfrin. Rakutt, 17.00 Christvesper, Pfrin. Rakutt, 22.00 Christvesper als Lichtergottesdienst, Pfr. Mederer.

St. Michaelis

9.30 Gottesdienst, Pfrin. Jahnel 10.30 Kirchenkaffee; Haus am Klosterhof: 9.30 Gottesdienst im Haus am Klosterhof, Pfr. Zippel. Heiliger Abend 14.00 Familiengottesdienst mit Krippenspiel, Pfrin. Jahnel, 16.00 Christvesper, Pfrin. Jahnel.

Landeskirchliche Gemeinschaft Bachstr.

10.30 Gottesdienst, Heiliger Abend 16.30 Gottesdienst, W. Undt.

Landeskirchliche Gemeinschaft, Poststr.

17.00 Gemeinschaftsstunde mit Kindergottesdienst; Heiliger Abend 15.00 Weihnachtlicher Horizont-Familiengottesdienst mit Krippenspiel.

Berg

9.30 Gottesdienst zum 4. Advent mit Kindergottesdienst (Kirchbus: Keine Abholung!), Prädikantin Dörfler; Heiliger Abend 16.30 Christvesper m. Krippenspiel (Kirchbus: Keine Abholung!), Diakon Richter, 22.00 Christmette, Dekan Saalfrank.

Döhlau

9.00 Gottesdienst, Präd. Ruckdeschel / Tauscher; Heiliger Abend 15.00 Familiengottesdienst, Pfr. Giegold, 17.30 Christvesper, Pfr. Giegold.

Gattendorf

9.30 Gottesdienst, Pfr. Güntzel; Heiliger Abend 16.00 Christvesper mit Krippenspiel unter Mitwirkung des Posaunenchores, Pfr. Güntzel; Heiliger Abend 22.00 Christmette unter Mitwirkung von Posaunenchor und Singkreis, Pfr. Güntzel.

Joditz

9.30 Gottesdienst, Pfr. Fischer, Hei-

liger Abend 16.30 Krippenspiel, Pfr. Fischer u. Team, Posaunenchor, 22.00 Gottesdienst, Pfr. Fischer.

Kautendorf

14.30 Krippenspiel-Gottesdienst, 19.00 Christvesper, 22 Christmette

Hof

Gottesdienst im Klinikum

Pfarrer Michael Zippel teilt mit, dass der Gottesdienst im Sana-Klinikum jetzt jede Woche am Donnerstag um 16.30 Uhr stattfindet, und zwar evangelisch und katholisch im Wechsel. Herzliche Einladung!

in Tauperlitz

Konradsreuth

9.00 Gottesdienst, Pfrin. Saalfrank; Heiliger Abend 15.00 Wichtelgottesdienst, Pfr. Dr. Herrmann, 17.00 Christvesper, Vikar Rittweg, 22.00 Christmette, Pfrin. Herrmann; - SELA Seniorenhaus: 10.15 Gottesdienst im SELA Seniorenhaus, Pfrin. Saalfrank; Heiliger Abend 16.00 Christvesper, Pfr. Herrmann.

Köditz

9.30 Kindergottesdienst, 10.15 Gottesdienst, Präd. Wilfert; Heiliger Abend 15.00 Kindervesper, Pfr. Grell + Team; Heiliger Abend 17.00 Christvesper mit dem Posaunenchor, Pfr. Grell, 22.00 Christnacht, Präd. Wilfert.

Leupoldgrün

17.00 Christvesper, Pfr. Dinter, 22.00 Christmette, Pfr. Grell

Oberkotzau

St. Jakobus: 9.30 Gottesdienst, glz. Kindergottesdienst; Heiliger Abend 15.00 Kinderweihnacht, 17.00 Christvesper, 22.00 Christmette.

Pilgramsreuth

9.00 Gottesdienst, Lektorin Plass. Heiliger Abend Christvesper, 18.30 22.15 Christmette.

Regnitzlosau

10.00 Gottesdienst; Heiliger Abend 15.00 Kinderweihnacht mit Krippenspiel, Jugenddiakonin Dresel, 17.00 Christvesper mit Krippenspiel, Pfr. Winkler, 22.00 Christmette, Pfr. Winkler; - Faßmannsreuth: Heiliger Abend 15.30 Christvesper, Pfr. Winkler.

Rehau

St. Jobst: 9.30 Gottesdienst,

Pfr. Wolf; Heiliger Abend 15.00 Kinderweihnacht mit Krippenspiel, Pfr. Wolf, 17.00 Christvesper mit Posaunen- und Kirchenchor, Pfr. Wolf; Familie Eitler: Freitag 18.00 Lebendiger Adventskalender; - Johanneskirche: Freitag keine Abendandacht; Heiliger Abend 17.00 Christvesper, Pfr. Pannicke; - Lutherkirche: 17.00 Familiengottesdienst mit Krippenspiel, Pfrin. Krüger, 22.00 Christmette, Pfrin. Krüger; - AH Martin-Luther: Heiliger Abend 14.00 Gottesdienst, Pfrin. Krüger, - Mehrgenerationenhaus: Heiliger Abend 17.00 Gottesdienst; - "Die Rummelsberger": Heiliger Abend 15.00 Gottesdienst mit den Bläsern der Gma Ziegelhütte, Pfrin. Krüger.

Tauperlitz

9.00 Gottesdienst, Lektorin Bayreuther, 10.00 Kindergottesdienst; Donnerstag 16.45 Waldweihnacht, Treffpunkt an der Bushaltestelle „An den Waldteichen“. Heiliger Abend 16.00 Familiengottesdienst mit Krippenspiel, Pfr. Knäusenberger, 17.30 Christvesper, Pfr. Knäusenberger, 22.00 Christmette, Pfr. Knäusenberger.

Töpen

9.30 Kindergottesdienst; Heiliger Abend 17.00 Christvesper mit Krippenspiel, Pfr. Schneider. Isaar: 10.00 Kindergottesdienst; Heiliger Abend 22.00 Christmette, Pfr. Schneider; - Münchenreuth: 8.30 Gottesdienst, Pfr. Fischer; Heiliger Abend 19.00 Christvesper mit Krippenspiel, Pfr. Schneider.

Trogen

9.30 Gottesdienst, Lektorin Bonniger; 9.30 Kindergottesdienst, Heiliger Abend 15:30 Uhr, Familiengottesdienst mit Krippenspiel, Pfr. Amarell, 17:30 Uhr Christvesper mit Kirchen- und Posaunenchor, Pfr. Amarell.



Woche vom 25.12. bis 31.1.2016,
Stand: 1.12.2016

Auferstehungskirche

1. Weihnachtstag: 10.00 Gottesdienst, Präd. Pöllmann; Montag 10.00 Gottesdienst, Pfr. Knihs; Samstag 16.00 Gottesdienst mit Abendmahl integriert, Pfr. Giegold.

Christuskirche

1. Weihnachtstag: 9.30 Gottesdienst

mit Abendmahl, Pfr. Müller; 2. Weihnachtstag: 9.30 Gottesdienst, Vikar Schock, Samstag 17.00 Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Bracker.

Dreieinigkeitskirche

1. Weihnachtstag: 9.30 Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Müller; 2. Weihnachtstag: 9.30 Gottesdienst, Vikar Schock. Samstag, 17.00 Altjahresabend: Gottesdienst mit Abendmahl, Fahrdienst Seniorenhaus Christiansreuth



Hospitalkirche

1. Weihnachtstag: 11.00 Predigtgottesdienst, Pfr. Taig, 19.00 Hauptgottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Koller; 2. Weihnachtstag: 11.00 Predigtgottesdienst mit dem CVJM-Posaunenchor; Freitag kein Meditativer Wochenschluss, Altjahresabend: 19.00 Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl - Zedtwitz: 1. Weihnachtstag: 9.30 Gottesdienst, Pfr. Koller; 2. Weihnachtstag: 9.30 Gottesdienst, Pfr. Taig, Altjahresabend: 15.30 Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Taig

St. Johannes

1. Weihnachtstag: 9.30 Festgottesdienst mit Abendmahl; Pfr. Glas, 2. Weihnachtstag Festgottesdienst, Pfr. Winkler, Altjahresabend 17 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein).

Kreuzkirche

1. Weihnachtstag: 10.15 Gottesdienst, Pfr. Dr. Westerhoff; 2. Weihnachtstag 17.00 Gottesdienst mit dem Köditzer Krippenspiel, Pfr. Dr. Westerhoff; Samstag 17.30 Gottesdienst mit Jahresrückblick, Pfr. Grell.

St. Lorenz

1. Weihnachtstag: 9.30 Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Herrmann; 2. Weihnachtstag 9.30 Gottesdienst, Dekan Saalfrank. Mittwoch 19.00 Stille Zeit; Samstag 17.00 Gottesdienst zum Altjahresabend - mit Abendmahl, Pfr. Herrmann, 18.30 Abendmahl und Stille: Evangelische Messe, Ein meditativer und festlicher Gottesdienst am Abend.

Lutherkirche

1. Weihnachtstag: 9.30 Gottesdienst, Pfr. Mederer; 2. Weihnachtstag 17.00 Gottesdienst (musikalisch); Samstag 17.00 Gottesdienst zum Jahreswechsel, Pfr. Mederer.

St. Michaelis

1. Weihnachtstag: 9.30 Gottes-

dienst; Dekan Saalfrank, 2. Weihnachtstag 9.30 Gottesdienst, Pfr. Dr. Herrmann- Haus am Klosterhof: 9.30 Gottesdienst, Pfr.i.R. Buchholzer, Samstag 17 Uhr Gottesdienst am Altjahresabend, Dekan Saalfrank.

Landeskirchliche Gemeinschaft Bachstr.

Silvester: 18.00 Jahresschlussandacht mit Abendmahl, W. Undt

Landeskirchliche Gemeinschaft, Poststr.

17.00 Silvesterfeier mit Jahreslosung 2017.

Berg

9.30 Festgottesdienst 1. Christfesttag m. Hlg. Abendmahl (Kirchbus: Alle Orte), Diakon Richter; Montag 9.30 Festgottesdienst zum 2. Christfesttag (Kirchbus: Keine Abholung!), Pfr. Prof. Dr. Kothmann; Samstag 16.00 Altjahresabendgottesdienst mit Jahresrückblick und Beichte und Abendmahl (Kirchbus: Alle Orte), Diakon Richter.

Döhlau

1. Weihnachtstag, 10.00 Gottesdienst mit AM in Moschendorf, Präd. Pöllmann 2. Weihnachtstag 9.00 Gottesdienst, Pfr. Knihs

Samstag 17.30 Gottesdienst m. Beichte u. AM, Pfr. Giegold

Gattendorf

1. Weihnachtstag: 9.30 Festgottesdienst mit Abendmahl unter Mitwirkung des Posaunenchores, Pfr. Güntzel; 2. Weihnachtstag 9.30 Gottesdienst mit Wiederholung des Krippenspiels, Pfr. Güntzel; Samstag 15.00 Gottesdienst mit Jahresrückblick und Abendmahl unter Mitwirkung des Posaunenchores, Pfr. Güntzel.

Joditz

1. Weihnachtstag: 9.30 Festgottesdienst, Pfr. Fischer, Posaunenchor; 2. Weihnachtstag 9.30 Festgottesdienst, Pfr. Amarell; Samstag 16.00 Altjahresabend, Pfr. Fischer.

Kautendorf

1. Weihnachtstag: 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Knausenberger; 2. Weihnachtstag 9.00 gemeinsamer Gottesdienst in Tauperlitz, Pfr. Knausenberger; Samstag 18.00 Gottesdienst, Pfrin. Knausenberger.

Konradsreuth

1. Weihnachtstag: 9.00 Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr.in Herrmann; 2. Weihnachtstag 9.00 Gottesdienst, Pfr. Westerhoff; Samstag

17.00 Altjahresabend mit Abendmahl, Pfrin. Herrmann.

Köditz

Gottesdienst am Sonntag entfällt; 2. Weihnachtstag 10.15 Gottesdienst, Pfrin. Herrmann; Samstag 16.00 Jahresschlussgottesdienst, Pfr. Grell.

Leupoldsgrün

1. Weihnachtstag 9.30 Festgottesdienst, Pfrin. Saalfrank 2. Weihnachtstag 9.30 Festgottesdienst, Diakon M. Richter. Samstag 17 Uhr Altjahresabend: Jahresschlussgottesdienst, Prädikantin Poellmann.

Oberkotzau

St. Jakobus: 1. Weihnachtstag 9.30 Gottesdienst; 2. Weihnachtstag 9.30 Gottesdienst; Samstag 17.00 Gottesdienst zum Jahreschluss.

Diakonie Hochfranken Weihnachtsfeier für Alleinstehende und Wohnungslose

**Samstag, 24. 12., 14 Uhr
Gemeindehaus St. Lorenz,
Lorenzstraße 47, Hof**

An Heilig Abend lädt die KASA der Diakonie Hochfranken zu ihrer traditionellen Weihnachtsfeier alleinstehende, wohnungslose, alte und einsame Menschen ein. Bei Kaffee und Christstollen soll Zeit für Besinnung auf das Fest sein.

Beginn ist am Heiligen Abend um 14 Uhr im Gemeindehaus von St. Lorenz im Lorenzpark. Willkommen sind alle, die an diesem besonderen Tag die Gemeinschaft anderer Menschen suchen. Finanziell unterstützt wird die Feier durch die Freimaurerloge „Zum Morgenstern“. Es gibt neben weihnachtlichen Geschichten und Liedern auch einen geistlichen Impuls. Anschließend sind die Gäste herzlich zum Familiengottesdienst um 16 Uhr in der Lorenzkirche eingeladen.

Pilgramsreuth

2. Weihnachtstag 9.00 Gottesdienst, Pfrin. Krüger; Samstag 18.30 Gottesdienst z. Altjahresabend mit Abendmahl, Pfr. Pannicke.

Regnitzlosau

1. Weihnachtstag: 10.00 Taufgottesdienst, Kirchcafé, Pfr. Winkler; 2. Weihnachtstag 10.00 Gottesdienst,

Pfr. Winkler; Samstag 17.00 Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Winkler; - Faßmannsreuth: 2. Weihnachtstag 8.45 Gottesdienst, Pfr. Winkler; Samstag 15.30 Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Winkler.



Rehau

St. Jobst: 1. Weihnachtstag: 9.30 Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Wolf; 2. Weihnachtstag 10.00 Gottesdienst, Lektor Hoffmann. Samstag 17.30 Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Krüger; - Johanneskirche: Samstag 17.00 Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Pannicke; - Lutherkirche: Montag 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Krüger; Samstag 16.00 Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Krüger; - "Die Rummelsberger": Samstag 15.00 Gottesdienst, Pfrin. Krüger.

Tauperlitz

1. Weihnachtstag: 10.00 Gemeinsamer Gottesdienst in Kautendorf, Pfrin. Anja Knausenberger, 2. Weihnachtstag 9.00 Gottesdienst mit dem Posaunenchor, Pfr. Knausenberger; Samstag 16.30 Altjahresabend mit Abendmahl und Posaunenchor, Pfr. Knausenberger.

Töpen

St. Martinskirche: 1. Weihnachtstag 9.30 Festgottesdienst, Prädikantin Dörfler; 2. Weihnachtstag 9.30 Festgottesdienst, Pfr. Schneider; Samstag 17.00 Jahresschlussgottesdienst, Pfr. Schneider; - Isaar: 1. Weihnachtstag 8.30 Festgottesdienst, Präd. Dörfler; - Münchenreuth: 2. Weihnachtstag 8.30 Festgottesdienst, Pfr. Schneider; Samstag 18.30 Jahresschlussgottesdienst, Pfr. Schneider.

Trogen

1. Weihnachtstag 9:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Posaunenchor, Pfarrer Amarell, 2. Weihnachtstag 9:30 Uhr Gottesdienst mit Kirchenchor, Pfr Fischer

Samstag 17 Uhr Altjahresabend Gottesdienst mit Abendmahl, Posaunenchor, Pfr Amarell.



Hinweis: Auch die Nummern 1 und 2 dieser Beilage erscheinen - genau wie das Sonntagsblatt - als Doppelausgabe (für den 1. und 8. Januar 2017).

Ausgerechnet Rabbi will er werden

Gedanken zum Evangelium vom Christfest, Lk. 2,15–20 von Pfarrer Rainer Mederer, Lutherkirche Hof

„Was für ein Früchtchen!“ In Rage ist er, Josef. „Dein Früchtchen, er will kein Zimmermann werden so wie ich. Dabei gehört sich das so. Der Sohn wird, was der Vater ist. Rabbi will er werden, ausgerechnet Rabbi.“ Nur zwölf Jahre braucht es, bis aus der Frucht des Leibes der Maria ein „Früchtchen“ wird. So anders. So gar nicht den Erwartungen entsprechend. So enttäuschend. Eigentlich ein Uding für den normal denkenden Menschen.

„Sieh doch, Josef“, antwortet Maria ihrem aufgebrauchten Ehemann, „du hast einen ehrbaren Beruf als Zimmermann, sorgst dafür, dass Menschen ein Dach über dem Kopf haben, das sie schützt vor Hitze und Kälte und Nässe und ihnen Geborgenheit schenkt. Ein Rabbi baut zwar kein Dach aus Holz, aber er baut eines aus Worten. Er kennt die Heilige Schrift und sagt daher

den Menschen, wie Gott ihnen Geborgenheit schenkt in den Stürmen des Lebens. So anders ist das gar nicht, was der Junge vorhat.“

„Naja, also ich finde das nicht normal“, entgegnet Josef. „Wo kommen wir denn da hin, wenn plötzlich nichts mehr von unseren traditionellen Werten gelten soll?“ Jetzt schmunzelt Maria ein wenig: „Erinnerst du dich noch, wie das damals war, Josef, als wir Hals über Kopf nach Bethlehem mussten? Normal war das nicht. Und seitdem ist eigentlich gar nichts mehr normal ...“

Da findet Weihnachten also statt: Fernab vom Normalen. Die Tage sind anders. Die Menschen auch, so ein bisschen wenigstens. Ein Stück mehr auf Frieden und Harmonie bedacht, die einen. Streitlustiger als sonst, die anderen. Wie passt

das zusammen? Und was passiert, wenn Gott zur Welt kommt? Da läuft es nicht viel anders ab, als sonst auch: Freude ist da über das heranwachsende Leben. Aber die Schmerzen sind auch da. Und nicht wenige Geburten sind ein Kampf auf Leben oder Tod. Ein Wunder ist es, wenn alles gut geht. Auch an Weihnachten. Auch in unseren Beziehungen. Ein Wunder eben und die sind selten normal. Aber sie öffnen die Tür – zu einem Verständnis.

Auf einmal liegen sie offen zutage, die verborgenen Verbindungen, das Gemeinsame im Verschiedenen. Das Wunder, es ermöglicht eine andere Perspektive als die normale. Und die kann Leben retten. „Christ, der Retter, ist nah“, so singen wir an Weihnachten. Er ist da, Gott wird Mensch, die Frucht, und manchmal auch ein Früchtchen – so wenig normal, dass keiner in eine Schublade oder irgendeine Kategorie passt.

Gott wird Mensch und löst auf, was normal ist. So rettet er die Welt.

Unsere herzlichsten Glückwünsche!

Woche 18. bis 24.12.2016

Zum 97. Geburtstag
Elisabeth Kemnitzer, Feilitzsch.

Zum 95. Geburtstag
Irma Ott, Feilitzsch.

Zum 92. Geburtstag
Gerda Ernst.

Zum 91. Geburtstag
Gerda Böhm; Christine Jahn; Willi Schmidt.

Zum 90. Geburtstag
Adolf Scheck.

Zum 85. Geburtstag
Elfriede Ensenberger; Heinz Müller; Elfriede Puchta; Gertrud Robisch; Hilmar Sommermann.

Zum 80. Geburtstag
Helga Löhnert; Ursula Schmiedel; Edith Strobel; Heinz Voigtländer.

Zum 75. Geburtstag
Eberhard Gras; Siegfried Sommermann.

Zum 70. Geburtstag
Günter Gebhardt; Irma Hofrichter.

Unsere herzlichsten Glückwünsche!

Woche 25. bis 31.12.2016

Zum 98. Geburtstag
Anna Mergner.

Zum 93. Geburtstag
Elise Schrögel.

Zum 92. Geburtstag
Anni Thielo.

Zum 91. Geburtstag
Ilse Rödel.

Zum 90. Geburtstag
Waltraude Rauh; Gertrud Schübel.

Zum 85. Geburtstag
Eberhard Griebbach.

Zum 80. Geburtstag
Lieselotte Deeg; Gisela Jahn; Hans Kögler; Dieter Rödiger; Loni Ströbner; Helga Wicker.

Zum 75. Geburtstag
Karla Bareuther; Jürgen Hoffmann; Marlene Merkel; Christa Schlageter.

Zum 70. Geburtstag
Brigitte Höllerich; Gerda Patzer; Hans-Peter Puchta; Dolores Ringel, Töpen; Adelheid Steffke; Christine Wülfert.



Kirchturm der Woche:
Lutherkirche Hof

Hof _____ Geburtstagsfeier

Der Seniorentreff ABS St. Lorenz neben der Lorenzkirche lädt alle Hofer Senioren ein.

Feiern Sie mit: Immer am ersten Dienstag im Monat um 13.30 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen, und um 15.00 Uhr werden die Jubilare des vergangenen Monats geehrt. Auch Angehörige und Freunde sind willkommen, die keinen Geburtstag hatten. Den Seniorentreff ABS St. Lorenz finden Sie im ehemaligen Kantorat (Fachwerkgebäude) direkt neben der Lorenzkirche, Lorenzstraße 47. Weitere Infos und das Monatsprogramm mit täglich wechselnden Angeboten gibt es unter der Nummer 09281 87606.

Frohe Weihnachten!

Wir wünschen allen Lesern ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest.

Jahreslosung 2017

Gott spricht: Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch.

Hesekiel 36,26

